

FACHTAG

RADIKAL PRÄVENTIV?

Radikalisierungsprävention
in der Kinder- und Jugendhilfe

Online

30. AUGUST 2021, 13–17 UHR

Die Landeszentrale für politische Bildung Mecklenburg-Vorpommern lädt zusammen mit dem Landesjugendamt (Kommunaler Sozialverband Mecklenburg-Vorpommern [KSV]) und der Clearingstelle Radikalisierungsprävention an den Schnittstellen des SGB VIII zur Onlinefachtagung *„Radikal präventiv? Radikalisierungsprävention in der Kinder- und Jugendhilfe“* ein.

Die Radikalisierung von Kindern und Jugendlichen im Umfeld gewaltaffiner und extremistischer Gruppierungen ist eine Herausforderung für Gesellschaft und Unterstützungssysteme. Kinder und Jugendliche können sowohl in radikalen und extremistischen Umfeldern aufwachsen als auch Zielgruppen extremistischer Kräfte unterschied-

licher Phänomenfelder sein. Im Kontext von Bildungs- und Jugendarbeit bedarf es dabei einer Unterscheidung zwischen sicherheitspolitischen, präventiven und pädagogischen Aspekten.

Bei der Fachtagung soll das kooperative Zusammenwirken aller relevanten Akteurinnen und Akteure mit ihren jeweiligen Fachkompetenzen und Ansätzen diskutiert werden. Dabei steht insbesondere im Mittelpunkt, Ressourcen und Wissen zu bündeln, Schnittstellen zu definieren und Handlungskompetenzen zu stärken, um das gemeinsame Ziel einer möglichst effektiven Radikalisierungsprävention für Kinder und Jugendliche in Mecklenburg-Vorpommern weiter zu fördern.

ZIELGRUPPE | Der Fachtag richtet sich an Akteurinnen und Akteure aus den Bereichen Schule, (Schul-)Sozial- und Jugendarbeit, aus der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe, der Erziehungsberatung sowie aus Beratungsprojekten und Behörden.

TEILNAHME | Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei, die Teilnehmendenzahl ist begrenzt.

Wir bitten um eine verbindliche Anmeldung per Mail (mit Name, Projekt/Organisation, Ort, E-Mail und Auswahl eines Workshops) **bis 22. August 2021** an:

Landeszentrale für politische Bildung Mecklenburg-Vorpommern /
Landeskoordinierungsstelle für Demokratie und Toleranz

Dr. Eckart Schörle | Jägerweg 2 | 19053 Schwerin

Tel.: 0385 588 - 17964 | Fax: 0385 588 - 17952 | E-Mail: e.schoerle@lpb.mv-regierung.de

www.lpb-mv.de | www.beratungsnetzwerk-mv.de

ZUGANGSLINK | Den Zugangslink zur Onlineveranstaltung erhalten Sie kurz vor der Veranstaltung per Mail.

PROGRAMM

● 13.00 Uhr

Eröffnung

● 13.15 Uhr

Multiprofessionelle Kooperationen in der Radikalisierungsprävention – Theorie und Praxis

*Dr. Björn Milbradt,
Deutsches Jugendinstitut*

● 14.00 Uhr Pause

● 14.15 Uhr

WORKSHOPS

● 15.30 Uhr Pause

● 15.45 Uhr

Podiumsdiskussion

*Nicole Kerhahn-von Leesen,
Landesjugendamt (KSV MV)*

*Dr. Björn Milbradt,
Deutsches Jugendinstitut*

*Ute Schmidt,
Landeszentrale für politische Bildung /
Landeskoordinierungsstelle für Demokratie
und Toleranz*

● 16.45 – 17.00 Uhr

Ausblick und Veranstaltungsende

1

**Digitale Gewalt wie Hassrede und
extremistische Propaganda online – Wie tritt sie
auf und wie kann verantwortungsbewusst
damit umgegangen werden?**

*Christian Heincke, Helden statt Trolle
Michael Hebeisen, jugendschutz.net*

2

**Vernetzt präventiv – Anregungen für eine
gelingende Zusammenarbeit mit der Kinder-
und Jugendhilfe**

*Christian Bull, Schabernack e.V.
Ute Boysen, Amt für Kinder- und Jugendhilfe
Landkreis Rostock*

3

**Zusammenhänge von Partizipation und
Resilienz bei Kindern und Jugendlichen als
Schlüssel zur Demokratiebildung**

*Franziska Berthold, Gesellschaft für Gesundheit und
Pädagogik mbH
Andrea Straßburg, Berlin*

4

**Kinder in hermetisch-autoritären Lebens- und
Erziehungswelten – Herausforderungen und
Ausblicke für die Kinder- und Jugendhilfe**

*Heike Habeck, Regionalzentrum für demokratische
Kultur Landkreis und Hansestadt Rostock
Dr. Volker Haase, CJD Nord*

5

**Distanzierungs- und Ausstiegsarbeit mit
radikalisierten Jugendlichen –
Phänomenübergreifende und spezifische
Ansätze und Grenzen**

*Fachstelle Bidaya, Prävention von religiös
begründetem Extremismus
JUMP, Distanzierungs- und Ausstiegsarbeit in
Mecklenburg-Vorpommern*



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**



Beratungsnetzwerk
Demokratie und Toleranz
Mecklenburg-Vorpommern

Gefördert vom



Bundesamt
für Migration
und Flüchtlinge

Mit technischer Unterstützung von

VEREINIGUNG PESTALOZZI
Menschlichkeit bewegt.

Soziale Bildung e.V.
SoBiK